

CYRKWINSKE WOKNO

KIRCHENFENSTER

Ev.-Luth. Kirchspiel am Löbauer Wasser Ewangelsko-lutherska wulkowosada při Lubaće

www.ksp-loebauer-wasser.de



Purschwitz-Kleinbautzen • Weißenberg-Kotitz Baruth • Gröditz • Hochkirch • Malschwitz-Guttau





INHALTSVERZEICHNIS

Wort an die Gemeinde	3
Aus den Gemeinden	4
Rückblicke	(
Freud und Leid	1:
Gottesdienste	12
Adventskalender	
Kinderseite	18
Einladungen	19
Treffpunkte	22
Kirchenmusik	22
Kinderkirche	23
Konfirmanden und Jugend	23
Bibel, Gebet und Gespräch	24
Frauenarbeit	20
Männerarbeit	20
Blaues Kreuz	2
Ökumene	2
Kontakte	28

Ev.-Luth. Kirchspiel am Löbauer Wasser, Dubrauker Str. 3, 02694 Malschwitz OT Baruth Herausgeber:

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Titelbild: privat Fotos: privat Auflage: 2.050 Stück Gestaltung: E. Haufe

Redaktionsschluss: 5. November 2025

Redaktionsschluss Ausgabe Februar-März 2026: 5. Januar 2026



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und
- umweltfreundlich hergestellt
- · emissionsarm gedruckt · überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

In der Wüste bereitet dem HERRN den Weg, macht in der Steppe eine ebene Bahn unserm Gott! (Jesaja 40,3)

Liebe Gemeinde,

Advent und Wüste: Wie passt das zusammen? Abgesehen davon, dass die Natur uns jahreszeitlich bedingt eine gewisse Kargheit beschert, kann doch im Advent von Wüste keine Rede sein.

Häuser und Straßen sind hell erleuchtet. Menschen hasten mit Tüten bepackt durch die Geschäfte. Weihnachtsfeiern stehen an. Zuhause werden Plätzchen gebacken. Es wird gebastelt, geschmückt und vorbereitet. Überall herrscht geschäftiges Treiben. Wo ist da Wüste? Wüste verbinden wir mit Leere, Trockenheit und Einsamkeit – nicht mit Glanz, Lichtern und Freude.

Doch manchmal fühlt sich der Advent dennoch leer und anstrengend an. Wenn wir mit Verpflichtungen und Terminen überhäuft werden, kann uns der Advent wie eine Wüste erscheinen. Es ist keine Wüste aus Sand und Steinen, sondern eine, die aus Stress, Zeitdruck und Hektik besteht. Wir möchten uns in dieser Zeit eigentlich auf das Weihnachtsfest vorbereiten, innerlich zur Ruhe kommen und besinnen, doch oft lassen uns die vielen Aufgaben und der Drang, alles perfekt zu machen, erschöpft und unzufrieden zurück.

Doch gerade in dieser Wüste liegt auch eine Chance. In der Bibel ist die Wüste nämlich kein Ort der Verlassenheit, sondern ein Ort der Begegnung mit Gott. Immer wieder zieht es Menschen dorthin, um sich neu zu orientieren, um still zu

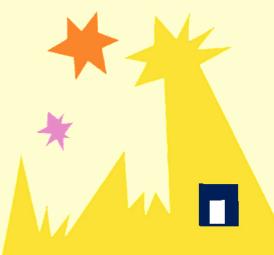
werden, um Gott zu hören.

Das Volk Israel wanderte 40 Jahre durch die Wüste. In dieser Zeit lernte es, auf Gott zu vertrauen.

Auch Johannes der Täufer ging in die Wüste, um dort Kraft für seine adventliche Aufgabe, Jesus den Weg zu bereiten, zu finden. Und Jesus war selbst 40 Tage in der Wüste, bevor er öffentlich auftrat. Es war für ihn eine Zeit der Vorbereitung und der Prüfung.

In der Bibel finden wir eine wunderbare Verheißung: **Die Wüste wird blühen.** (Jesaja 35,1)

Aus dem Trockenen und Leblosen wird neues Leben wachsen. Das bedeutet, dass Gott uns nicht allein lässt. Damals das Volk Israel nicht und auch keinen Menschen heute, der in der Wüste seines eigenen Lebens herumirrt und durch



schwere Zeiten geht.

Wie kann ich mir in der Wüste des Advents eine Oase schaffen? Das kann ein Kerzenlicht sein, das mir den Tag erhellt oder ein adventliches Wort, das mich zur Ruhe und Besinnung kommen lässt. Zeit für die Begegnung mit anderen Menschen oder auch die wunderschöne Musik des Advents, die mir ein inneres Gefühl der Stille und der Hoffnung geben kann - der Hoffnung auf den HERRN, der bei mir ankommen will. Der Advent will eine Zeit sein, in der unsere Lebenswüsten erblühen können. Mit der Zusage von Gott: Keine Wüste kann so heiß, so trocken sein, als dass nicht auch dort Jesus bei uns ankommen kann.

Eine gesegnete Adventszeit wünscht Ihnen Ihre Pfarrerin Maria Ramsch

Herzlich willkommen Gabriela Olejniczak - neue Mitarbeiterin in der Verwaltung des Kirchspiels



Ich heiße Gabriela Olejniczak und komme gebürtig aus Polen. lebe aber seit 5 Jahren in der Gemeinde Malschwitz Ich habe an der WSB Merito

Universität in Breslau Finanz- und Rechnungswesen studiert. Die letzten sieben Jahre war ich in einem IT-Unternehmen tätig, doch es war Zeit für eine Veränderung, und seit dem 1. November arbeite ich in der Verwaltungsstelle des Kirchspiels am Löbauer Wasser.

Ich bin ein fröhlicher und hilfsbereiter Mensch und immer bereit, anderen zu helfen. Ich bin außerdem gewissenhaft und gut organisiert. Bei meiner Arbeit lege ich Wert auf Ordnung und Genauigkeit. Ich habe Erfahrung in der Koordination von Büroprozessen und im Umgang mit Dokumenten. Ich bin stets bestrebt, meine Ziele zu erreichen und meine Aufgaben gewissenhaft zu erledigen.

Meine größte Verantwortung und zugleich meine größte Freude ist die Erziehung meiner dreijährigen Tochter.

Kochen, Backen und das Experimentieren mit neuen Aromen gehören zu meinen Leidenschaften. In meiner Freizeit verfolge ich die neuesten Trends im Bereich Inneneinrichtung und treibe gerne Sport.

Ich freue mich sehr darauf, in einem neuen Bereich mein Wissen und Erfahrungen weiterzugeben aber auch selbige(s) zu sammeln. Ich bin gründlich und ehrgeizig, daher hoffe ich, eine gute und bewährte Mitarbeiterin für das Kirchspiel zu sein.

KIRCHGELD 2025

Liebe Gemeindemitglieder,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Adventszeit steht vor der Tür – eine Zeit der Stille, der Vorfreude und des Dankes. Wir blicken dankbar auf viele schöne Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse in unseren Gemeinden zurück.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die in diesem Jahr ihr Kirchgeld bereits entrichtet haben. Ihre Unterstützung trägt dazu bei, dass wir unsere vielfältigen Aufgaben erfüllen und viele schöne Projekte verwirklicht werden können.

Vielleicht ist im Alltagstrubel bei dem ei-

nen oder der anderen die Überweisung des Kirchgeldes einfach untergegangen – das kann leicht passieren. Wenn Sie Ihre Gemeinde noch unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Zuwendung. Jeder Beitrag hilft, unsere vielfältige Arbeit fortzuführen und die Gemeinschaft lebendig zu halten.

Die Bankverbindung finden Sie auf der letzten Seite des Kirchenfensters.

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Pfarrer Michael Ramsch

Herzlich willkommen im Prädikantendienst

Im Gottesdienst am 26. Oktober wurden Dr. Peter Schulze und Diakon Christoph Zieschang feierlich in den Dienst eines Prädikanten eingeführt.

Gemeinsam bereiteten sie diesen Gottesdienst vor, gestalteten ihn und predigten im Dialog.

Prädikanten haben den Auftrag der "freien Wortverkündigung" – sie schreiben die Predigten selbst, gestalten und leiten Gottesdienste eigenständig.

Wir freuen uns, Peter Schulze und Christoph Zieschang in Gottesdiensten erleben zu dürfen. In der Gottesdiensttabelle sind ihre Namen bereits zu finden.

Beiden wünschen wir für ihren Dienst viele gute Gedanken, Freude am Predigen und Gottes reichen Segen.

Pfarrer Michael Ramsch



MUSICALPROJEKT IM KIRCHSPIEL

Am Morgen des Reformationstages war in Weißenberg schon einiges los. Menschen aus allen Gemeinden des Kirchspiels zogen in Richtung der Kirche, die gerade in ihrem Äußeren wiederhergestellt / reformiert wird. Besonders fielen die aufgeregten und voller Vorfreude erfüllten Kinder auf. Heute war es so weit, das Musical "Wer singt hat keine Angst" sollte im Gottesdienst zur Aufführung kommen. Die musikalische Geschichte vom Hirtenjungen David und dem mächtigen Krieger Goliath hatten die Kantorinnen des Kirchspiels mit vielen Kindern in den vergangenen Wochen vorbereitet.



Schließlich hatten sich in der Kirche über 200 Menschen versammelt, um miteinander den Gottesdienst zu feiern. Pfarrerin Ramsch erinnerte an den Aspekt der Reformation, der auch die Angst vor Gottes Zorn durch das Vertrauen auf die Kraft der Gnade überwand. So fassten auch die 39 Kinder und Jugendlichen Mut und begannen miteinander mit strahlenden Augen den Gästen ihre Botschaft der Geschichte von David zuzusingen. Im Chor, als Solisten oder als Schafe entwickelten die Kinder unter der Leitung von Kantorin Elke Groß



die Geschichte. Lange war damals das Volk Israel unter der Angst vor dem starken Krieger Goliath wie gelähmt. Erst der Hirtenjunge David, der mit seinen Liedern von der gottgeschenkten Hoffnung, die Angst besiegt, überwindet die Lähmung. David tritt Goliath gegenüber. Mit riesigem Schwert und eindrücklicher Stimme kam Goliath dem kleinen David immer näher, doch dieser war nicht wehrlos. Mutig bezwang er den Schrecken der Menschen damals. Gottes Gabe der Musik hat die Angst überwunden.

Nach dem Gottesdienst zogen einige der zahlreichen Besucher mit einem Lied oder einer Melodie aus der Kirche. Gott gibt uns Zukunft und Hoffnung. Vielen Dank allen Beteiligten für das beeindruckende Erlebnis.

Thomas Haenchen



48

Lasst uns miteinader, singen, spielen, loben den Herrn.



Zu unserer diesjährigen Gemeinderüstzeit waren wir noch einmal für drei Tage in einer besonderen Herberge, nämlich auf dem CVJM Schiff, welches nahe der Marienbrücke auf der Elbe fest verankert liegt. Die Kinder erkannten sofort, dass so ein Schiff mit verschiedenen Ebenen, Gängen und Treppen innen und außen herum, bestens für Fänger- und Dedektivspiele geeignet ist. So war immer viel Bewegung und fröhlicher Trubel auf engstem Raum zu erleben. An zwei Vormittagen beschäftigten wir uns erst in der großen Runde, dann auch noch Kinder und Erwachsene auf spezielle Weise, mit der Jahreslosung: "Prüft alles, und behaltet das Gute!" Ein Besuch im Bibelhaus ermöglichte eine neue Auseinandersetzung mit bekannten Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament und deren Anwendung in unserer Lebenswirklichkeit. Gemeinsame Mahlzeiten, Singen und Spielen, viele persönliche Gespräche und am Sonntag, je nach Belieben, der Besuch von zwei ganz unterschiedlichen Gottesdiensten in Dresdner Gemeinden bereicherten das Miteinander der reichlich 40 Teilnehmer vom Kleinkind bis zur Oma. Claudia Witschas

Die Freizeit ist hauptsächlich SACHSEN finanziert aus Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.







Liebe Gemeinde, wir haben gefeiert!

Am 2. November verwandelten 34 Bläserinnen und Bläser der Posaunenchöre aus Baruth, Purschwitz und Weißenberg den Altarraum der Baruther Kirche in ein Meer aus Trompeten, Hörnern, Posaunen und anderen Blechblasinstrumenten. Unter Leitung des Landesposaunenwartes Tilman Peter ließen sie den Festgottesdienst zu etwas ganz Besonderem und für uns alle zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Der Landesposaunenpfarrer David Toaspern sprach die Predigt und überreichte anschließend unserem Kantor Matthias Reichel zwei Urkunden - eine für den 100jährigen Geburtstag unseres Posaunenchores und eine zweite für den 100. Geburtstag des Kirchenchores Baruth, welcher seinen ersten aktenkundigen Auftritt in einem Gottesdienst ebenfalls an Kirchweih 1925 hatte.

Doch damit der Urkunden nicht genug. Unseren langjährigen Bläsern Evelvn Dörfler, Michael Höhne, Matthias Michauk und Frank Schröter wurde jeweils eine Goldene Ehrennadel überreicht. Sie dürfen auf wenigstens 25 Jahre Musizieren in einem Posaunenchor zurückblicken.

Zum Ausklang des Tages freuten wir uns über viele Gäste beim anschließenden Kirchenkaffee. Beim gemütlichen Beisammensein, Essen und Trinken schwelgten wir in Erinnerungen und schmunzelten über so manch lustige Anekdote.

Wir möchten uns bei all unseren Gästen



und Helfern vor und hinter den Kulissen von ganzem Herzen dafür bedanken, dass sie unseren 100. Geburtstag zu einem wunderbaren Tag haben werden lassen!

Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchors

Baruth



Für Sonntag, den 7. September, konnten wir wieder zur Gemeindefahrt einladen. Unser Tagesziel war Freiberg. Und als erstes für 10.00 Uhr der Dom Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls. Anschließend gab es für uns und weitere Besucher die große Domführung. Auf Grund

seiner 800-jährigen Geschichte und der ehemals reichen Silberbergbaustadt besitzt der Freiberger Dom eine besondere Vielzahl an Kunstschätzen und Denkmalen.

Die Goldene Pforte (1225),Tulpenkanzel, Bergmannskanzel, Pieta, um 1430, die geschnitzten und bemalten Apostel und ebenso die klugen und törichten Jungfrauen sind einmalig und für einen kurzen Besuch nicht alles zu erfassen. Abschluss der Führung war ein Konzert, Präludium und Fuge Joh. Seb. Bach, von der großen Silbermann-





orgel. Die kleine Silbermannorgel war im Gottesdienst auch zu hören.

Unsere Mittagspause genossen wir in der historischen Gastwirtschaft Pfeffersack unweit des Doms. Bei bestem Wetter, sitzend im Freien, sehr gutem Essen und Trinken, war alles Gute beisammen.

Unser Nachmittagsziel war dann die Terra Mineralia im Schloss Freudenstein. Mit seinen ca. 3.500 Exponaten an Mineralien, Edelsteinen und Meteoriten ist es eine der größten Ausstellungen weltweit. Auf Grund der gebuchten Führungen wurden uns auch viele Details bestens erklärt. Es war nahezu unfassbar beeindruckend.

Ein guter Tag soll auch mit einem guten Kaffeetrinken beendet werden. Ziel dafür war die Lange Bank in Rehnsdorf. Sie ist ca. 30m lang und die längste Bank von Sachsen. Aus einem Baumstamm im Ganzen und somit besonders rustikal. Außerdem genossen wir noch eine schöne Aussicht in unsere Lausitz. Ganz besonderer Dank gilt unseren fleißigen Frauen für die vielen schmackhaften Kuchen. Es war für uns alle ein Genuss und schöner Tagesabschluss. In vielen Gemeindefahrten verwöhnten sie uns mit ihren Kuchen, besonderen Dank dafür.

Dank auch unserem bewährten Busunternehmer und Fahrer Peter Teich. Pünktlich 19.00 Uhr waren wir wieder in Weißenberg zu Hause. Sein Kennen der Heimat und alle Information während des Fahrens sind immer eine besondere Freude. Hans-Ulrich Kaßner

Er wird nun bald erscheinen in seiner Herrlichkeit

und all eu'r Klag und Weinen verwandeln ganz in Freud.

7.12.	2. Advent			
	8.30 Uhr	Gröditz Frühstücksgottesdienst	Pf. Haenchen KD D. Krujatz; BD G. Heidrich	
	10.00 Uhr	Baruth	Pf. Haenchen KD M. Albrecht	1
	10.00 Uhr	Kotitz mit Geburtstagsgedenken	Pfn. Ramsch KD U. Hanke	
	10.00 Uhr	Malschwitz	Pf. Ramsch KD St. Micksch	
	17.00 Uhr	Purschwitz Adventsmusik	Pf. Ramsch KD K. Stützer	
14.12.	3. Advent			
	10.00 Uhr	Gröditz	Pf. Haenchen KD D. Schmidt; BD C. Penther	
	10.00 Uhr	Guttau	Pfn. Ramsch KD St. Noack	刀壺
	10.00 Uhr	Kleinbautzen mit Geburtstagsgedenken	Pf. Ramsch KD H. Lattke; LD T. Schreiner	
	16.00 Uhr	Hochkirch Adventsmusik	Pf. Haenchen	
	17.00 Uhr	Baruth Musikalischer Gottesdienst	Pf. Ramsch KD D. Hanisch	
21.12.	4. Advent			
	8.30 Uhr	Malschwitz	Pf. Haenchen KD K. Herrmann	
	10.00 Uhr	Baruth	Pfn. Ramsch KD Ch. Jenichen	
	10.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Ramsch	P
	10.00 Uhr	Purschwitz	Pf. Haenchen KD M. Witschas; LD J. Pietschmann	
	16.00 Uhr	Weißenberg Adventsmusik	Pfn. Ramsch KD R. Kretschmer	00 11

24.12. Heiliger Abend

45.00.17		26 2	
15.00 Uhr	Guttau Christvesper mit Krippenspiel	Pfn. Ramsch KD C. Pietschmann, W. Rohrmann	
15.00 Uhr	Kleinbautzen Christvesper mit Krippenspiel	Pf. Ramsch KD A. Zieschank; LD A. Brötzmann	
15.30 Uhr	Baruth Christvesper mit Krippenspiel	F. Zieschang KD K. Mickan, A. Nowak	
15.30 Uhr	Hochkirch Christvesper mit Krippenspiel der Kinder	Pf. Haenchen	00
15.30 Uhr	Weißenberg Christvesper mit Krippenspiel	Diakon Zieschang KD S. Süsse, A. Bergel	
17.00 Uhr	Gröditz Christvesper mit Krippenspiel	Diakon Zieschang KD G. Tschirpke, A. Wujanz; BD J. Tschirpke	
17.00 Uhr	Hochkirch Christvesper mit Chor	Pf. Haenchen	<u></u>
17.00 Uhr	Kotitz Christvesper	Pf. i. R. Guder KD C. Dworek, S. Geppert	
17.00 Uhr	Malschwitz Christvesper mit Krippenspiel	Pfn. Ramsch KD St. Micksch	
17.00 Uhr	Purschwitz Christvesper mit Krippenspiel	Präd. Schulze KD R- Voigt; LD A. Hantusch	1
17.30 Uhr	Baruth Christvesper	Pf. Ramsch KD B. Reichel, M. Schröter	
22.00 Uhr	Gröditz Christnacht	Pf. Ramsch KD T. Schneider	P
22.00 Uhr	Hochkirch Christnacht mit Krippenspiel	Pf. Haenchen	<u></u>
22.00 Uhr	Guttau Christnacht mit Krippenspiel	Pfn. Ramsch KD M. Schulze	

25.12. 1. Christt	ag		
10.00 Uhr	Baruth	Pf. Haenchen KD Ch. Zieschang	77
10.00 Uhr	Kubschütz	Pf. Ramsch KD J. Schilling; LD C. Angemann	
10.00 Uhr	Weißenberg mit Geburtstagsgedenken	Pfn. Ramsch KD R. Kretschmer	
26.12. 2. Christt	ag		
10.00 Uhr	Gröditz	Präd. Winkler KD D. Grafe; BD A. Wujanz	
10.00 Uhr	Hochkirch	Pfn. Ramsch	
10.00 Uhr	Malschwitz	Pf. Ramsch KD St. Micksch	<u></u>
10.00 Uhr	Purschwitz	Pf. Haenchen KD K. Stützer; LD M. Witschas	77
28.12. 1. Sonnt a	ng nach dem Christfest		
10.00 Uhr	Gröditz Kirchspielgottesdienst mit Weihnachtsliedersingen	Pf. Ramsch KD D. Krujatz; BD K. Thomas	
31.12. Silvester			
15.30 Uhr	Kotitz	Pf. Ramsch KD F. Gude	P
16.30 Uhr	Kleinbautzen	Pfn. Ramsch KD H. Lattke; LD G. Helbig	P
17.00 Uhr	Baruth	Pf. Ramsch KD M. Albrecht	P
17.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	P
18.00 Uhr	Malschwitz	Pfn. Ramsch KD K. Herrmann	P



1.1. Neujahr			
17.00 Uhr	Gröditz	Pfn. Ramsch KD D. Schmidt; BD G. Heidrich	P
17.00 Uhr	Purschwitz	Pf. Ramsch KD M. Witschas; LD H. Graf	P
4.1. 2. Sonntag	nach dem Christfest		
10.00 Uhr	Baruth mit dem Purschwitzer Krippenspiel	Diakon Zieschang KD D. Hanisch	
10.00 Uhr	Guttau	Pf. Ramsch KD S. Theißen	金 🕈
10.00 Uhr	Purschwitz	Pfn. Ramsch KD R. Voigt; LD J. Pietschmann	
10.00 Uhr	Weißenberg	Pf. Haenchen KD S. Süsse	P
6.1. Epiphania	s		

18.00 Uhr

Hochkirch Andacht Pf. Haenchen

11.1. 1. Sonnta g	g nach Epiphanias		
8.30 Uhr	Malschwitz (Gemeinderaum)	Pfn. Ramsch KD K. Herrmann	
10.00 Uhr	Gröditz	Pfn. Ramsch KD T. Schneider; BD C. Penther	
10.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Ramsch	P
10.00 Uhr	Purschwitz mit Geburtstagsgedenken	Präd. Witschas KD H. Graf; LD U. Guder	
18.1. 2. Sonnta	g nach Epiphanias		
8.30 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	
8.30 Uhr	Purschwitz Sorbischer Gottesdienst	Sup. i. R. Mahling KD S. Tschipke	P
10.00 Uhr	Baruth	Pf. i. R. Guder KD Ch. Jenichen	
10.00 Uhr	Kleinbautzen mit Geburtstagsgedenken	Pf. Haenchen KD A. Zieschank; LD S. Schreiner	
10.00 Uhr	Weißenberg Gottesdienst einmal anders	U. Hanke & Team KD A. Bergel	
25.1. 3. Sonnta g	g nach Epiphanias		
8.30 Uhr	Guttau (Gemeinderaum)	Pfn. Ramsch KD St. Noack	
8.30 Uhr	Purschwitz	Pf. Ramsch KD K. Stützer; LD M. Witschas	
10.00 Uhr	Gröditz	Pf. Haenchen KD G. Tschirpke; BD J. Tschirpke	
10.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Ramsch	
10.00 Uhr	Kotitz	Pfn. Ramsch KD U. Hanke	

1.2. Letzter So	nntag nach Epiphanias		
8.30 Uhr	Gröditz Frühstücksgottesdienst	Pfn. Ramsch KD A. Wujanz	
10.00 Uhr	Baruth	Pfn. Ramsch KD K. Mickan	P
10.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	<u>oo</u> 4
10.00 Uhr	Malschwitz	Pf. Ramsch KD St. Micksch	00 1
15.00 Uhr	Purschwitz Gottesdienst für Ausgeschlafene	Präd. Schulze & Team KD R. Voigt	i š

Gottesdienst mit Abendmahl





Kindergottesdienst



Chor / Kinderchor



Band



Posaunenchor

Instrumentalmusik



BD

Kirchendienst

Lektorendienst

Blumendienst



Kirchenkaffee



Mittagessen



Grillen

Monatsspruch Dezember 2025

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln. Maleachi 3,20



Advents-Famîlîengottesdîenste



1. Advent, 30. November 10.00 Uhr Guttau, Hochkirch und Weißenberg



Sterne aus **buntem Papier**

Schneide aus farbigem, festen Papier mit verschiedenen

Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Adventssterne.





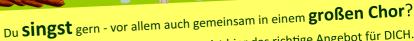
"Adventliches"



(Treff: Pfarrhof Purschwitz)

jeweils 10.00 - 13.00 Uhr

Sonnabend, 10. Januar "Handwerkliches"



Dann ist hier das richtige Angebot für DICH.

Eine Woche lang sind wir gemeinsam unterwegs,

für Kinder und Jugendliche von 10 bis 15 Jahren Abschlussgottesdienst am 15. Februar

in Olbersdorf (bei Zittau)



Weitere Infos und Anmeldung unter: www.kindersingwoche.jimdo.com.





oder bei Erika Haufe (s.S. 28)

MUSIKALISCHES

ADVENTSMUSIKEN

2. Advent, 7. Dezember 17.00 Uhr Kirche Purschwitz

3. Advent, 14. Dezember

16.00 Uhr 17.00 Uhr Kirche **Hochkirch** Kirche **Baruth**

4. Advent, 21. Dezember

Kirche Weißenberg

16.00 Uhr

"Singet fröhlich im Advent" - so heißt es in einem Adventslied von Gottfried Neubert. Und das wollen wir gemeinsam tun! Kleine und große Sängerinnen und Sänger und Instrumentalisten aus den Gemeinden unseres Kirchspiels und darüber hinaus singen und musizieren in den verschiedenen Kirchen und in unterschiedlichsten Besetzungen und stimmen damit ein in die diesjährige Adventszeit.

Lassen Sie sich einladen zum Zuhören und Mitsingen neuer und altbekannter Melodien in abwechslungsreichen Programmen.





JAGDHORNBLÄSER IM WEIHNACHTSZAUBER

Sonnabend, 20. Dezember 17.00 Uhr Kirche Malschwitz

Jagdhornbläser im Weihnachtszauber: Das ganze Jahr freuen sich alle auf die Adventszeit, auf Lichterglanz, Kerzenschein, den unverwechselbaren Geruch von 7imt und Gebäck und vor allem auf die Glückseligkeit im Herzen. In dieser besonderen Zeit sollte man Eindrücke. Hoffnungen und vor allem Musik mit anderen teilen. Deswegen spielt der Lausitzer Hörnergruß die heiß ersehnten Adventsklänge im Rahmen seiner Weihnachtsfeier nicht nur im stillen Kämmerlein, sondern erfüllt die Kirche mit festlichen Horntönen und zaubert mit ausgesuchten Geschichten hoffentlich Wärme in die Herzen aller, die neugierig sind und der Einladung folgen. Wir spielen Advents- und Weihnachtsmusik, lesen zwischendrin kleine Geschichten und freuen uns auf eine zwanglose spontane Stunde Weihnachtszauber.

Peggy Dornig



ADVENTSMARKT

Sonnabend, 13. Dezember 16.00 bis 19.00 Uhr Pfarrhof Purschwitz

GUTEN ABEND SCHÖN' ABEND ES WEIHNACHTET SEHR....

...unter diesem Motto sind alle recht herzlich zum romantischen Adventsmarkt in der Pfarrscheune Purschwitz eingeladen.

Es finden sich mit Sicherheit noch viele schöne Dinge, die den Lieben unter dem Weihnachtsbaum eine Freude bereiten.

Eine große Besonderheit wird ein großes Gemeinschaftpuzzle sein, welches hoffentlich in den drei Stunden vollendet werden kann.

> Kommt alle gern vorbei und lasst euch überraschen! Es gibt viel zu entdecken – VERSPROCHEN! Es grüßt herzlich die Kirchge-

meindevertretung Purschwitz-Kleinbautzen sowie der Förderverein Historischer Pfarrhof Purschwitz e.V.

HEILIG-ABEND-CAFÉ

Mittwoch, 24. Dezember 16.00 bis 17.30 Uhr Pfarrhof Baruth

Es sind alle ganz herzlich eingeladen zum traditionellen

Turmblasen - dieses Jahr mit gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer und bei Stollen und Keksen, Punsch und Kaffee. Bei ungemütlichem Wetter verlegen wir das Café ins Pfarrhaus.

SPIELENACHMITTAG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Sonnabend, 10. Januar 15.30 Uhr Pfarrhaus Baruth

mit gemütlichem Kaffeetrinken

Gemeinsam Gesellschaftsspiele spielen und einen schönen Nachmittag verbringen wer ein schönes Spiel hat, kann dies sehr gern mitbringen.

NEUER ALPHAKURS 2026 IN GUTTAU



Start: 8. Januar jeweils donnerstags, 19.00 Uhr Kirchschule Guttau

Zu Beginn diesen Jahres fand das erste Mal ein Alphakurs bei uns im Kirchspiel statt. Es waren für alle Teilnehmer schöne Abende mit viel Gemeinschaft, leckerem Essen und neuen Entdeckungen mit Gott.

Diese Alphakurs-Abende wollen wir im Januar 2026 erneut durchführen.

Wer daran teilnehmen möchte oder sich vorstellen kann, uns an den Abenden zu unterstützen - der **melde sich bitte bis zum**

31. Dezember bei

Familie Mandy u. Christian Pietschmann Tel.: 035932-189324

GEMEINDEABEND

Freitag, 23. Januar 19.30 Uhr Kirchschule Guttau

Die Kirchgemeinde Malschwitz-Guttau ist ganz herzlich zu einem Gemeindeabend eingeladen.

Er steht in Wort und mit Bildern unter dem Thema: Was war, was ist in unserer Kirchgemeinde Malschwitz-Guttau?



KIRCHENMUSIK



KIRCHENCH	IORF

Baruth, Pfarrhaus	Mittwoch	19.30 Uhr
Hochkirch, Kirchgemeindehaus	Mittwoch	19.30 Uhr
Malschwitz, Gemeinderaum	Dienstag	19.30 Uhr
Purschwitz, Gemeindesaal	Mittwoch	19.30 Uhr
Weißenberg, Winterkirche	Dienstag 2. / 9. / 16. / 20. De	19.30 Uhr (14 tg.) ezember / 20. Januar

POSAUNENCHÖRE

Baruth, Pfarrhaus	Dienstag	19.00 Uhr
Hochkirch, Kirchgemeindehaus	Freitag	19.30 Uhr
Malschwitz, Gemeinderaum	Montag	18.00 Uhr
Purschwitz, Gemeindesaal	Dienstag	20.00 Uhr
Weißenberg, Pfarrhaus	Mittwoch	18.00 Uhr

FLÖTENKREIS

Malschwitz, Gemeinderaum	Donnerstag	15.30 Uhr
--------------------------	------------	-----------

KINDERCHÖRE

<u>Kurrende</u>	Dienstag	16.00 - 16.45 Unr
Malschwitz, Gemeinderaum		
<u>Purschwitzer Kirchenspatzen</u> Purschwitz , Gemeindesaal	Freitag	16.00 Uhr
Kinder- und Jugendchor Hochkirch, Kirchgemeindehaus	Donnerstag	15.10-16.00 Uhr (14. Klasse)

Donnerstag

(3 Jahre bis Vorschulalter); jüngere Kinder können sehr gerne gemeinsam mit ihren Eltern dabei sein

16.30-17.15 Uhr

Donnerstag 17.30-18.30 Uhr

(ab 5. Klasse)

KINDERKIRCHE



BARUTH (Pfarrhaus)

Kinderkirche Plus Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

GUTTAU (Kirchschule)

1.-6. Klasse Dienstag 15.15-16.15 Uhr wöchentlich

HOCHKIRCH (Kirchgemeindehaus)

1.-6. Klasse Dienstag 16.30-18.00 Uhr Krippenspielprobe

Die Termine ab Januar werden zu Beginn des neuen

Jahres bekannt gegeben

KLEINBAUTZEN (Pfarrhaus)

1.-6. Klasse Mittwoch 16.00-17.00 Uhr wöchentlich

MALSCHWITZ (Pfarrhaus)

1.-6. Klasse Dienstag 16.45-17.45 Uhr wöchentlich

WEISSENBERG (Winterkirche)

1.-6. Klasse Donnerstag 14.30-15.30 Uhr wöchentlich

PURSCHWITZ (Pfarrhof & Pfarrscheune)

(R)auszeit Sonnabend 10.00-13.00 Uhr 5. Dezember

(für alle von 10 bis 13) 10. Januar

KONFIRMANDEN UND JUGEND



KONFIRMANDENTREFF

Gröditz, Jugendraum (Pfarrhof) Dienstag | Kl. 7+8 16.30-18.00 Uhr

Guttau, Kirchschule Montag | Kl. 7+8 16.00-17.30 Uhr

Hochkirch, Kirchgemeindehaus Mittwoch | Kl. 7 16.00-17.00 Uhr

Donnerstag | Kl. 8 16.00-17.00 Uhr

Purschwitz, Pfarrhaus Mittwoch | KI. 7 17.00-18.00 Uhr

JUNGE GEMEINDE

Malschwitz Freitag 18.30 Uhr (14tägig)

Purschwitz Freitag 19.00 Uhr

BIBEL, GEBET UND GESPRÄCH



GOTTESDIENSTE IM PFLEGEHEIM

Hochkirch, AltenheimDonnerstag18. DezemberZur Kirschallee 1a10.00 Uhr22. JanuarHochkirch, SeniorenzentrumDonnerstag11. Dezember

Karl-Marx-Straße 1b 9.30 Uhr 15. Januar

Weißenberg, Pflegeheim Donnerstag 4. Dezember Nieskyer Str. 12 10.00 Uhr

Dienstag 24. Dezember 9.30 Uhr

Donnerstag 8. Januar 10.00 Uhr

SCHULGOTTESDIENSTE

Hochkirch, KircheFreitag
5. Dezember
8.45 Uhr
30. Januar





BIBELSTUNDEN & GEMEINDENACHMITTAGE

Malschwitz Pfarrhaus	Dienstag 17.30 Uhr	13.	Januar
	Dienstag 18.00 Uhr	20.	Januar Januar Januar
Pließkowitz	Dienstag 14.00 Uhr		Dezember Januar
Purschwitz Pfarrhaus Abend um die Bibel	Freitag 19.30 Uhr	wöc	hentlich
Särka Bauernstube (Schloss)	Mittwoch 14.30 Uhr		Dezember Januar
Weißenberg Winterkirche	Donnerstag 14.30 Uhr		Dezember Januar
Wurschen bei Familie Grafe	Dienstag 14.30 Uhr		Dezember Januar
GEBETSKREIS			

PurschwitzSonntagPfarrhaus20.00 Uhr

HAUSKREIS "BLICKZEIT"

HochkirchDonnerstag29. JanuarSchulstraße 5, bei Familie Schöne20.00 Uhr

FRAUENARBEIT



FRAUENDIENSTE

BaruthDienstag9. DezemberPfarrhaus14.00 Uhr13. JanuarGröditzDienstag2. DezemberPfarrhaus14.00 Uhr6. Januar

HochkirchDienstag9. DezemberKirchgemeindehaus14.00 Uhr13. Januar

FRAUENFRÜHSTÜCK IN BELGERN Haus Eben-Ezer, An der Schanze 5

Mittwoch 18. Dezember mit Christiane Mehlhorn 9.00-11.00 Uhr "Wir feiern Weihnachten"

15. Januar mit Andrea Petzold "Die Jahreslosung 2026"

HAUSKREIS FÜR FRAUEN

Kreckwitz Donnerstag 22. Januar

bei Familie Guder, Kreckwitz 7 19.00 Uhr

MÄNNERARBEIT



MÄNNERSTAMMTISCH (Kumschütz, Kulturraum)

Donnerstag 11. Dezember ERF MenschGott
19.30 Uhr Menschen erzähler

Menschen erzählen davon, wie Gott ihnen begegnet ist und ihr Leben verändert hat.

22. Januar "Weiß der Himmel"

ein Buchvorstellung mit Gerd Tschirpke

MÄNNERTREFF

Freitag 12. Dezember Weißenberg, Hotel am Bahnhof

19.00 Uhr Gemütliches Zusammensein im Advent

Freitag 9. Januar Baruth, Pfarrhaus

19.30 Uhr Jahreslosung 2026 "Gott spricht: "Siehe, ich

mit Christoph Zieschang

mache alles neu."

BEGEGNUNGSGRUPPE BLAUES KREUZ BAUTZEN



SELBSTHILFEGRUPPE ALKOHOL

Belgern	Montag	8. Dezember
Haus Eben-Ezer	17.30 Uhr	22. Dezember
		12. Januar
		26. Januar

BIBELGESPRÄCH

Belgern	Montag	 Dezember
Haus Eben-Ezer	17.30 Uhr	15. Dezember
		5. Januar
		19. Januar

ÖKUMENE



GOTTESDIENSTE IN BELGERN, EV.-METH. KIRCHE

Haus Eben-Ezer, Schanzenweg 5

Sonntag	7. Dezember	10.00 Uhr	Andrea Petzold
Sonntag	14. Dezember	10.00 Uhr	Andree Halfter
Sonntag	21. Dezember	10.00 Uhr	Michael Salewski & Bläserchor Herrnhut
Freitag	26. Dezember	10.00 Uhr	Christiane Mehlhorn
Mittwoch	31. Dezember	15.30 Uhr	Andree Halfter
Dienstag	6. Januar	10.00 Uhr	Christiane Mehlhorn
Sonntag	11. Januar	10.00 Uhr	Andree Halfter
Sonntag	18. Januar	10.00 Uhr	Br. Bernd Domschke
Sonntag	25. Januar	10.00 Uhr	Sup. Mitja Fritsch



KONTAKTE

Kirchspiel am Löbauer Wasser

Dubrauker Straße 3 02694 Malschwitz, OT Baruth Tel.: 035932 31119 Fax: 035932 35417 Mail: ksp.loebauer-wasser(at)evlks.de Web: www.ksp-loebauer-wasser.de



Öffnungszeiten:

Verwaltungsstelle Baruth, Dubrauker Straße 3

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Tel.: 035932 31119

(das Büro ist in der Regel vormittags besetzt und telefonisch erreichbar)

Büro Hochkirch, Kirchweg 4

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr Freitag 9.00 - 12.00 Uhr Tel.: 035939 81229

Büro Malschwitz, Dorfplatz 32

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr Tel.: 035932 254845

 Büro Purschwitz, Purschwitz Nr. 84

 Mittwoch
 17.00 - 18.00 Uhr

 Tel.:
 03591 23625

Büro Weißenberg, Pfarrgasse 3

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr (1.+3. Freitag/Monat)

PFARRER

Pfarrer Thomas Haenchen

(zuständig für Kirchgemeinden Gröditz & Hochkirch)

Kirchweg 4 02627 Hochkirch

Tel.: 035939 81229

Mail: thomas.haenchen(at)evlks.de

Pfarrerin Maria Ramsch

(zuständig für Kirchgemeinden Malschwitz-Guttau & Weißenberg-Kotitz)

Purschwitz Nr. 84 02627 Kubschütz Tel.: 03591 23625

161.. 05591 25025

Mail: maria.ramsch(at)evlks.de

Pfarrer Michael Ramsch

(zuständig für Kirchgemeinden Baruth & Purschwitz-Kleinbautzen)

Purschwitz Nr. 84 02627 Kubschütz Tel.: 03591 23625

Mail: michael.ramsch(at)evlks.de

HOSPIZDIENST

Diakonisches Werk Bautzen

Tel.: 03591 481624

Bankverbindungen:

allgemeine Spenden:

IBAN: DE61 8555 0000 1000 0216 92

Kreissparkasse Bautzen

Kirchgeld:

IBAN: DE85 8555 0000 1099 9943 10

Kreissparkasse Bautzen

Friedhöfe:

Baruth, Gröditz, Weißenberg, Kotitz IBAN: DE37 8555 0000 1000 0383 23

Kreissparkasse Bautzen

Hochkirch

IBAN: DE29 3506 0190 1681 2080 42 Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank

Malschwitz, Guttau, Purschwitz, Kleinbautzen, Kubschütz

IBAN: DE95 8555 0000 1000 0778 25

Kreissparkasse Bautzen

GEMEINDEPÄDAGOGIK

Annegret Hensel

Tel.: 0152 37290183

Mail: annegret.hensel(at)evlks.de

Claudia Witschas

Tel.: 035939 80214

Mail: claudiawitschas(at)gmx.de

Christoph Zieschang

Dubrauker Str. 3,

02694 Malschwitz, OT Baruth Tel.: 035932 35582

Tel.: 035932 35582

Mail: christophzieschang(at)gmail.com

KIRCHENMUSIK

Elke Groß

Tel. 035939 888844 Mail: elke.gross(at)evlks.de

Erika Haufe

Tel. 01522 6115416 Mail: erika.haufe(at)evlks.de

Isabel Mücke

Tel.: 035934 772561

Mail: isabel.muecke(at)web.de

Barbara & Matthias Reichel

Tel.: 035932 32367

Mail: barbara-reichel(at)gmx.de

Claudia Witschas (s.o.)